verbraucherzentrale
Energieberatung

energieagentur

Das Wichtigste zum Gebäude-Energie-Gesetz (GEG) und Fördermöglichkeiten 2026

16. April 2026

Referent: Michael Maucher, Energieagentur Oberschwaben gGmbH &
Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Gut beraten für die Zukunft

Deutschland soll früher klimaneutral werden

- Treibhausgasemissionen
  → Bis 2030: 65 % weniger CO2 (bislang 55 %)
  → Bis 2040: 88 % weniger CO2
  → 2045: Klimaneutralität (bislang 2050)
- Zulässige jährliche CO2-Emissionsmengen für einzelne Sektoren wie Energiewirtschaft, Industrie, Verkehr oder Gebäudebereich werden abgesenkt.

- GEG – Nachfolgegesetz zur aktuellen EnEV und EEWärmeG
- Einführung CO_2-Preis für fossile Heiz-Energieträger
- Sukzessive Verbot von fossilen Heizungen

verbraucherzentrale Energieberatung

energieagentur

Aufschläge auf fossile Brennstoffe Öl bzw. Erdgas

	2021	2022	2023	2024	2025
	25 €/t CO2	30 €/t CO2	35 €/t CO2	45 €/t CO2	55 €/t CO2
Heizöl	7,91 ct/l	9,50 ct/l	11,08 ct/l	14,24 ct/l	17,41 ct/l
Erdgas	0,60 ct/kWh	0,72 ct/kWh	0,84 ct/kWh	1,08 ct/kWh	1,32 ct/kWh

Quelle: www.finanztip.de

bei 0,266 kg CO_2 / kWh HEL, 0,202 kg CO_2 / kWh Erdgas Quelle: BAFA

Beispiel: 25.000 kWh Erdgas pro Jahr
2024 reine CO_2 - Mehrkosten **270,43 €** brutto
2025 reine CO_2 - Mehrkosten **330,52** € brutto

Beispiel: 2.500 l Heizöl pro Jahr
2024 reine CO_2 - Mehrkosten **356,11 €** brutto
2025 reine CO_2 - Mehrkosten **435,24** € brutto

! wichtig: Erhöhungen ab 2026 ff nicht berücksichtigt !!

Durchschn. Preis 2023: 90€ / Tonne CO_2

Gut beraten für die Zukunft

verbraucherzentrale
Energieberatung

energieagentur

GEG – Anforderung Heizung ab 2024

NEUBAU

Bauantrag ab dem
1. Januar 2024

IM NEUBAUGEBIET

Heizung mit mindestens **65 Prozent Erneuerbaren Energien**

AUSSERHALB EINES NEUBAUGEBIETES

Heizung mit mindestens **65 Prozent Erneuerbaren Energien** frühestens ab **2026**

BESTAND

HEIZUNG FUNKTIONIERT ODER LÄSST SICH REPARIEREN

Kein Heizungstausch vorgeschrieben

HEIZUNG IST KAPUTT – KEINE REPARATUR MÖGLICH

Es gelten pragmatische **Übergangslösungen.***

Bereits **jetzt** auf Heizung mit **Erneuerbaren Energien umsteigen** und Förderung nutzen.

***Diese Grafik bietet einen ersten Überblick. Informieren Sie sich über Ausnahmen und Übergangsregelungen.** Mehr: energiewechsel.de/geg

Quelle: BMWK, Stand 09/2023

Gut beraten für die Zukunft

verbraucherzentrale
Energieberatung

energieagentur

GEG zu Gas- oder Ölheizungen
die zwischen dem 01. 0[illegible]s zum Ablauf der Fristen für die Wärm[illegible]lung eing[illegible]t werden:

Fristen für die Wärmeplanu[illegible]
30. Juni 2026 **ab** 100.000 Einwohner,
30. Juni 2028 **bis** 100.000 Einwohner.
(*informativ:* BW bis Ende 2023 > 20.000 EW [illegible]keine Rechtswirkung (s.u.))

Bis dahin dürfen weiterhin neue Heizunge[illegible]ebaut werden, die mit Öl oder Gas betrieben werden. Allerdings müssen dies[illegible]2029 einen wachsenden Anteil an Erneuerbaren Energien wie Biogas oder W[illegible]rstoff nutzen:

- 2029: mindestens 15 % EE
- 2035: mindestens 30 % EE
- 2040: mindestens 60 % EE
- 2045: 100 % EE (keine fossilen Energien)

[illegible]s EWärmeG – BW bleibt vorerst gültig!

! Beratungspflicht !

Gut beraten für die Zukunft

Erfüllungsoptionen GEG – Technologien im Überblick

- **Anschluss an Wärmenetz (min. EE-Anteil im WPG festgesetzt)**
- **Elektrische Wärmepumpe**
- Stromdirektheizung
  (nur bei sehr effizientem Gebäude, z.B. Passiv-Haus)
- Solarthermie
- **Biomasse-Heizungen**
- Wärmepumpen- und Solarthermie-Hybridheizungen
- Gas-Heizungen „H2-ready“

verbraucherzentrale Energieberatung

energieagentur

Heizungsförderung 2026

5% Bonus (besondere WP-Anlage)

30 % GRUNDFÖRDERUNG

Für den **Umstieg** auf **Erneuerbares Heizen.** Das hilft dem Klima und die **Betriebskosten bleiben stabiler** im Vergleich zu fossil betriebenen Heizungen.

30 % EINKOMMENSABHÄNGIGER BONUS

Für selbstnutzende **Eigentümerinnen und Eigentümer** mit einem zu versteuernden Gesamteinkommen **unter 40.000 Euro pro Jahr.**

20 % GESCHWINDIGKEITSBONUS

Für den **frühzeitigen Umstieg** auf Erneuerbare Energien **bis Ende 2028**. Gilt zum Beispiel für den Austausch von Öl-, Kohle- oder Nachtspeicher-Heizungen sowie von Gasheizungen **(mindestens 20 Jahre alt).**

Biomassekessel &

Nicht bei Umstieg auf reine Biomasse! (Einzelheizung/Gebäudenetz)

BIS ZU 70 % GESAMTFÖRDERUNG

Die Förderungen können auf bis zu **70 % Gesamtförderung addiert** werden und ermöglichen so eine attraktive und nachhaltige Investition.

SCHUTZ FÜR MIETERINNEN UND MIETER

Mit einer **Deckelung der Kosten** für den Heizungstausch auf **50 Cent pro Quadratmeter und Monat.** Damit alle von der klimafreundlichen Heizung profitieren.

***Mehr erfahren auf** www.energiewechsel.de/beg

Quelle: BMWK, Stand 09/2023

BEG - Förderfähige Kosten 2026

Wohngebäude

Höchstgrenzen förderfähiger Kosten bei **Heizungstausch**:

- Förderfähigen Kosten max. **30.000 Euro** für die erste WE

- Mehrfamilienhäuser:
  - 30.000 Euro für die erste Wohneinheit
  - 15.000 Euro für die zweite bis sechste Wohneinheit
  - 8.000 Euro für die siebte und jede weitere Wohneinheit

Förderfähige Kosten bei Heizungsanlagen können nur einmalig und nicht pro Kalenderjahr in Anspruch genommen werden.

→ **Antragstellung über KfW (außer Gebäudenetz)**

BEG - Förderfähige Kosten 2025

Nichtwohngebäude

Höchstgrenzen förderfähiger Kosten bei **Heizungstausch:**

- Förderfähigen Kosten max. **30.000 Euro** für Gebäude bis 150 m² Nettogrundfläche (NGF)

- Gebäude größer 150 m² Nettogrundfläche (NGF):
  - Bis 400 m² NGF: **200 €/ m²** NGF
  - 400 m² < NGF < 1.000 m²: zusätzlich **120 €/ m²** NGF
  - NGF > 1.000 m²: zusätzlich **80 €/ m²** NGF

Förderfähige Kosten bei Heizungsanlagen können nur einmalig und nicht pro Kalenderjahr in Anspruch genommen werden.

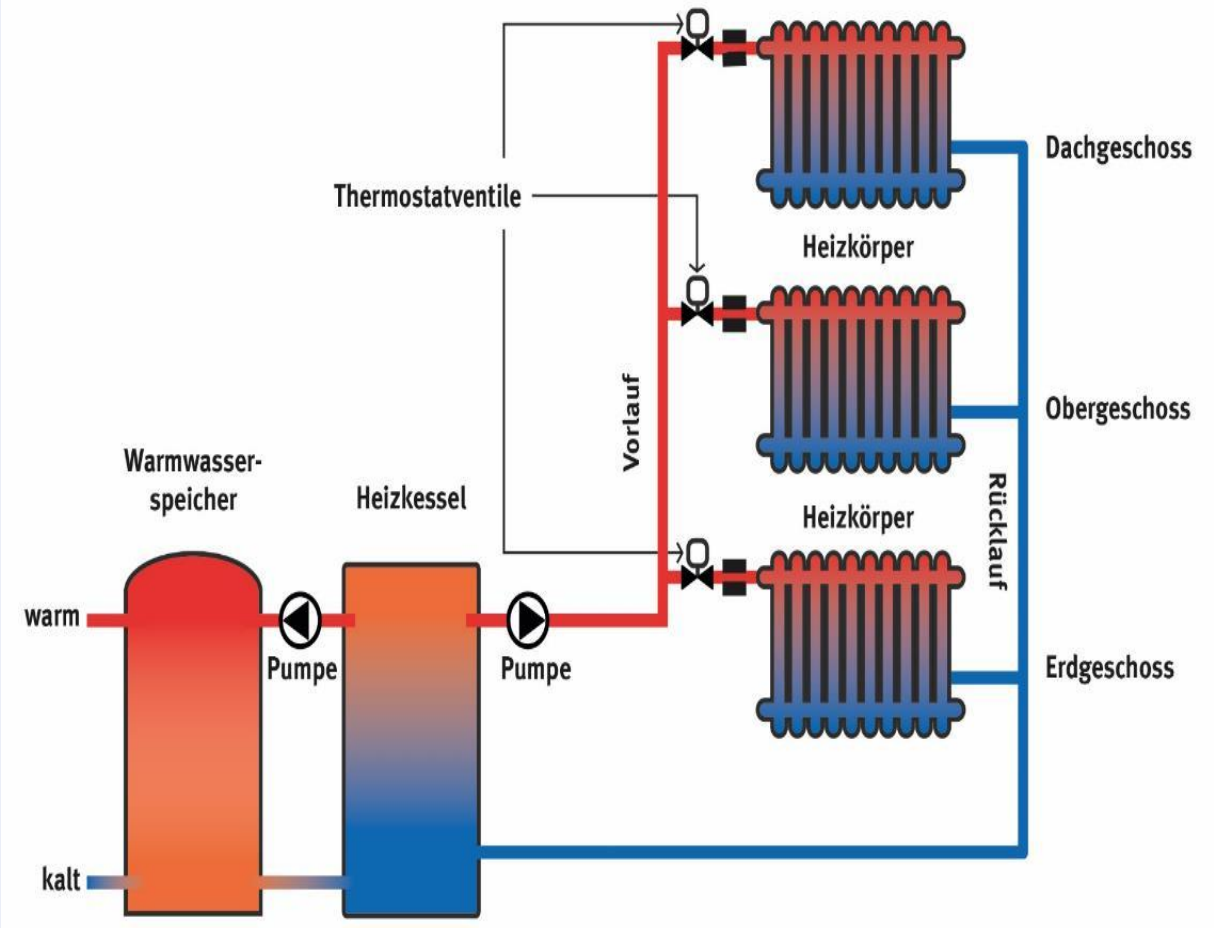
→ **Antragstellung über KfW (außer Gebäudenetz)**

Hydraulischer Abgleich – Verfahren B (raumweise)

Mit Abgleich

Gleichmäßige Wärmeverteilung
- Es wird warm

Geringere Vorlauftemperatur
- Weniger Wärmeverlust



Quelle: Verbraucherzentrale

verbraucherzentrale
Energieberatung

energieagentur

Leisten wir unseren Beitrag zum Klimaschutz

Energieeinsparung (nicht verbrauchen)

Effizient nutzen

Erneuerbar(e) Energien

PACKEN WIR ES AN!

Gut beraten für die Zukunft

Wir begleiten Sie auf dem Weg der Energiewende

Energieagentur Oberschwaben gGmbH
www.ea-obs.de / info@ea-obs.de

Ravensburg (Zentrale):
Tel. 0751/76 470 70

Biberach:
Tel. 07351/37 23 74

Friedrichshafen:
Tel. 07541/28 99 510

Sigmaringen:
Tel. 07571/68 21 33